

Richtlinien und Aktivitäten beim Umgang mit aggregierten Metadaten

Antje Dittmann Berlin, 16. Januar 2024 Kick-off Workshop Panel 1 T2



Die Metadatenfachgruppe – Richtlinien

AVefi

- Findable, Accessable, Interoperable, Reusable (FAIR)
- Sammlungsdaten sind Forschungsdaten
- Zugänglichkeit für Mensch und Maschine
- Neue Nutzungsszenarien für Datenbestände

Die Metadatenfachgruppe – Praktische Umsetzung



- Effizienz: Hoher Automatisierungslevel, Up- und Download per Schnittstelle
- Qualifizierung durch Verwendung standardisierter Formate und Normdaten
- Weitere Vernetzung durch Identifikatoren-Systeme
- Nachnutzbarkeit: Download per Open Data offene Formate für Community zur freien Verfügung
- Kompatibilität: Orientierung am FIAF-Manual; Metadatenschema an EBUCore und FIAFCore
- Partizipativ und Transparent
- Langzeitarchivierung

Die Metadatenfachgruppe – Aktivitäten

AVefi

- Sammelt Anforderungen für Erweiterungen des Metadatenschemas,
- Fachgruppe ist befugt, Praxispartner gleichberechtigt einzubeziehen
- Erarbeitet Prinzipien zur Disambiguierung und Duplikatprüfung beim Upload
- Erarbeitet Prinzipien der Metadatenredaktion und Versionierung

Das Metadatenschema



Genese:

- Vorgängerprojekt LZA selbsterklärende Archivpakete
- Semantische Standards EN 15907 und EN 15744
- EBUCore als passendes Metadatenaustauschformat
- Elemente kein Level Zuordnung der Elemente in die eigene Systematik
- Typen des EBUCore-Standards in Data-Type-Registry Handle-Systems
- https://github.com/AV-EFI/av-efi-schema

Das Metadatenschema



Erweiterungen im Projektkontext:

- analoge Items
- Vorlagen bei Digitalisierungen
- Amateurfilm, Wissenschaftsfilm, Dokumentarfilm, Ephemerer Film



<u>allgemeine Prinzipien Upload:</u>

- Wenig Konsolidierung vor Upload
- Registrierung von Beständen ist im Fokus
- Niedrigschwellig Minimalprozess ist das Erzeugen und das Downloaden eines PID
- Kein Anspruch auf Vollständigkeit der Metadaten
- Wenige Kernfelder nötig für Erzeugung PID
- Einbeziehung diverser Identifikatoren



WERK: die automatisierte Zuordnung als match u. create über Schwellenwerte steht im Vordergrund und ist von höherer Priorität als die umfassende Anreicherung

- Ein WERK "gehört" keiner Institution es gibt keine Datenhoheit
- Die zentralen Entitäten sind Titel, Land, Jahr, Regie

EPT1 M 4 Regeln für die Werksdisambiguierung im Projekt EPT2 M 6 Metadatenmanagement Amateurfilm

Upload: WORK - VERSION - ITEM

AVefi

1. Fall **no match** + **create**: Rückmeldung n WERKE wurden angelegt

2. Fall **match + update:** WERK durch mich registriert,

Änderungen sind von mir selbst = alles übernehmen

3. Fall match + update: WERK durch mich registriert,

Änderungen sind durch andere gemacht.

Konfliktfälle:

Änderungen am selben Feld - Gegenüberstellung ist identisch = Konflikt gelöst, weicht ab = ignorieren

Konfliktoleranz implementieren - Kandidatenstatus, Bemerkungsfeld für relevante Felder, Ranking d. Felder, Ergänzungen an anderen Feldern



VERSIONEN: Metadaten mit Produktions-Event und Publikations-Event

- eine VERSION "gehört" einer Institution und erhält eine eigene PID
- gleiche VERSIONEN verschiedener Institutionen sollen erkannt, aktiv bestätigt und verlinkt werden können
- die Darstellung auf der Rechercheoberfläche führt VERSIONEN verschiedener Institutionen zusammen
- es soll die die Möglichkeit einer Verlinkung zur Landingpage der Institution geben



Dataobject > ITEMS:

repräsentieren die an den Institutionen vorhandenen analogen und digitalen Archivalien in der institutionseigenen Erschließung

- eine VERSION "gehört" einer Institution und erhält eine eigene PID
- gleiche ITEMS aus anderen Institutionen werden verlinkt
- gleiche ITEMS verschiedener Institutionen sollen erkannt, aktiv bestätigt und dargestellt werden
- es gibt die Möglichkeit einer Verlinkung zur Landingpage der Institution

Redaktion: WORK - VERSION - ITEM



Ein Redaktionssystem wird mitgedacht mittlere Übereinstimmungswerte

- aktive Möglichkeit der Zuordnung
- Konfliktauflösung zwischen Metadaten

Eine Versionierung der Änderungen ist notwendig, der Originaldatensatz bleibt erhalten



Vielen Dank!



MEHR INFORMATIONEN

Archivierungsstrategie für audiovisuelles Material: https://doi.org/10.12752/8591
https://github.com/AV-EFI/av-efi-schema

Kontaktdaten

Antje Dittmann T 030 300903-654, adittmann@deutsche-kinemathek.de

